

Thun, 15. November 2022

MEDIENMITTEILUNG

SPERRFRIST: 15. NOVEMBER 2022, 18.30 UHR

Gartenbaufirma Baumann & Bühlmann AG aus Heimberg gewinnt den Thuner Sozial-Stern 2022

Der 25. Thuner Sozial-Stern der Beruflichen Förderung & Klärung Thun (BFK) geht an die Gartenbaufirma Baumann & Bühlmann AG aus Heimberg. Ausgezeichnet werden Unternehmen, die sich für die berufliche Eingliederung von Menschen mit einer Leistungsbeeinträchtigung aus psychischen Gründen einsetzen und Arbeitsplätze für diese erhalten oder schaffen.

Auf den öffentlichen Aufruf im Frühjahr, Firmen zu nominieren, die sich besonders für die Integration von Menschen mit einer psychischen Leistungsbeeinträchtigung einsetzen, wurden 16 gültige Nominationen eingereicht. Die nominierten Betriebe bieten eine Vielzahl von Ausbildungs-, Praktikums- und Arbeitsplätzen für Menschen mit einer Leistungsbeeinträchtigung aus psychischen oder körperlichen Gründen an. Die Jury hat die verschiedenen Dossiers geprüft und war einmal mehr sehr beeindruckt vom Engagement der nominierten Betriebe. In die enge Auswahl kamen drei Firmen, welche von der Jurydelegation besucht wurden. Die Jury entschied sich für die Gartenbaufirma Baumann & Bühlmann AG als Preisträgerin 2022 und übergab den Thuner Sozial-Stern dem Betrieb an der öffentlichen Verleihung vom 15. November 2022 im Thuner Rathaus.

Baumann & Bühlmann AG: Die 25. Preisträgerin

Die Baumann & Bühlmann AG in Heimberg hat vor über 20 Jahren als kleiner «Zweimannbetrieb» im Bereich Gartenbau gestartet. Aktuell arbeiten bei der Baumann & Bühlmann AG 21 Mitarbeitende, davon zählen sechs Arbeitsplätze mit unterschiedlichen Anforderungen – beispielsweise vom Arbeitsversuch bis zur EFZ-Ausbildung – zum Integrationsbereich. Der Betrieb ist für die Jury kein unbekannter: Schon fünfmal stand er für den Thuner Sozial-Stern auf der Nominierungsliste und war bereits früher in der engeren Auswahl. Der Geschäftsleitung war es von Anfang an ein grosses Anliegen, auch Menschen mit Leistungseinschränkungen einen (Wieder-)Einstieg ins Berufsleben zu ermöglichen: durch Wochenplätze, Schnuppereinsätze, Praktika, Arbeitsversuche, Ausbildungen und später dann auch mit konkreten Anstellungen. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Baumann & Bühlmann AG haben in den Jahren etliche schöne Entwicklungen mitbegleiten

können. Manchmal sei es aber auch schwierig gewesen und man musste den Versuch abbrechen. Aber, so betont die Geschäftsleitung «Wichtig ist, dass man es versucht hat und einem Menschen eine Chance bieten konnte». Wichtig ist auch, dass der Entscheid jemanden ins Team zu holen von allen getragen wird. Jeder Vorarbeiter oder jede Vorarbeiterin hat ein Mitspracherecht dazu, ob eine Begleitung im Moment möglich ist und ob die Kapazitäten vorhanden sind. Das soziale Engagement funktioniert nur, wenn alle davon überzeugt sind und mittragen.

Grosser Dank und 10'000 Franken

Hansueli Schürch, Jurymitglied und Personalleiter der Studer AG, würdigte in seiner Laudatio das ausgeprägte Engagement des Betriebs. Er dankte der Geschäftsleitung und dem gesamten Team der Baumann & Bühlmann AG, dass sie Menschen mit einer Leistungsbeeinträchtigung die Chance geben, wieder in den Arbeitsprozess integriert zu werden. Hansueli Schürch überreichte das Preisgeld von CHF 10'000 und eine Urkunde. Das Preisgeld ist zweckgebunden. Die Preisträgerin entscheidet, in welcher Form sie dieses im Sinne der beruflichen Eingliederung einsetzen will und berichtet in der nächsten Preisverleihung darüber. Der «Wanderpreis» des Thuner Sozial-Sterns wird für ein Jahr bei der Preisträgerin stehen. Nayan Stalder aus Bern begleitete die Preisverleihung musikalisch auf seinem Hackbrett.

Die 16 nominierten Betriebe im Überblick:

- Altersheim Turmhuus, Uetendorf
- Baumann & Bühlmann AG, Heimberg
- Bistro Promenade AG, Thun
- Blumen und Garten GmbH, Spiez
- Egger AG, Frutigen
- Frutiger Gruppe – Hauptsitz Thun
- Garaventa AG, Uetendorf
- Gerber + Stettler AG, Unterlangenegg
- KITA Hohmadpark, Thun
- PCETERA Informatik GmbH, Heimberg
- Peter Rüeeggesser AG, Interlaken
- Prodega Markt Transgourmet Schweiz AG, Wilderswil
- Schreinerei Abegglen GmbH, Brienz
- Unisono GmbH, Steffisburg
- Velomobil Hofer GmbH, Thun
- Wenger Fenster AG, Wimmis

Die Mitglieder der Jury:

- Dr. med. Kerstin Gentsch, Co-Chefärztin Psychiatrische Dienste Thun (Spital STS AG)
- Sabine Anthon, Leiterin BFK – Berufliche Förderung & Klärung, Thun
- Susanne Huber, Geschäftsführerin Volkswirtschaft Berner Oberland
- Kathrin Hämmerle, Eingliederungsfachfrau, IV Stelle Thun
- Yvonne Kehrl-Zopfi, Leiterin Personal Michel Gruppe AG, Meiringen

- Raphael Lanz, Stadtpräsident Thun
- André Lengen, Geschäftsleiter Zaugg Bau AG, Thun
- Hansueli Schürch, Leiter HR, Fritz Studer AG, Thun
- Hans-Heinrich Weber, Fürsprecher und Notar, Thun

Gastgeberin

Die Berufliche Förderung und Klärung Thun ist Gastgeberin der Preisverleihung des Thuner Sozial-Sterns. Seit über 35 Jahren begleitet, fördert und unterstützt die BFK Menschen mit einer psychischen oder körperlichen Beeinträchtigung bei der beruflichen Standortbestimmung und ihrer (Re-)Integration ins Erwerbsleben. Die BFK – Berufliche Förderung & Klärung ist eine Abteilung der psychiatrischen Dienste des Spitals Thun (Spital STS AG).

Für Rückfragen:

Sabine Anthon

BFK – Berufliche Förderung & Klärung, Psychiatrische Dienste Spital STS AG

Tel. 058 636 47 20/41, E-Mail: sabine.anthon@spitalstsag.ch,
www.sozial-stern.ch

Kurzporträt der Spital STS AG

Die Spital Simmental-Thun-Saanenland (STS) AG gewährleistet in den Spitälern Thun und Zweisimmen die medizinische Versorgung für eine Wohnbevölkerung von 150'000 Menschen und die Touristen im westlichen Berner Oberland. Als grösstes öffentliches regionales Spitalzentrum im Kanton Bern engagieren wir uns für ein breites, qualitativ hochstehendes Angebot in der Grundversorgung sowie in der spezialisierten Medizin. 2'200 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl unserer Patientinnen und Patienten. Pro Jahr werden gut 16'500 stationäre Patient:innen behandelt und 280'000 ambulante Patientenbesuche verzeichnet – sowie rund 1200 Geburten am Spital Thun. Die Spital STS AG ist zudem der grösste Ausbildungsbetrieb für Gesundheitsberufe im Berner Oberland. Zum zukunftsweisenden Angebot gehören etwa die zertifizierten Brust- und Darmkrebszentren, die Roboterchirurgie und die interdisziplinäre Sportmedizin der Orthopädischen Klinik. Daneben gewährleistet die Spital STS AG in ihrem Versorgungsgebiet den Rettungsdienst sowie die ambulante, tagesstationäre und stationsäquivalente psychiatrische Versorgung. Hinzu kommen Institutionen wie das Medizinische Zentrum am Bahnhof Thun oder die Alterswohnen STS AG.